

Medieneinladung, 23. November 2021

Hans-Sigrist-Symposium 2021 im Zeichen der Einzelzellenforschung

Am 3. Dezember 2021 findet an der Universität Bern das Hans-Sigrist-Symposium statt. Den hochdotierten Hans-Sigrist-Preis erhält 2021 Prof. Dr. Garry Nolan für seine Forschung im Gebiet der gezielten Analyse einzelner Zellen. Am Symposium wird dargelegt, wie diese Erkenntnisse für individuelle Therapien gegen Krankheiten wie Krebs eingesetzt werden können.

Der Hans-Sigrist-Preis wird 2021 im Gebiet «The Single Cell Revolution and Precision Medicine» verliehen. Ausgezeichnet wird Prof. Dr. Garry Nolan der Stanford University (USA) für seine wertvolle Arbeit in der Entwicklung neuer Methoden zur Analyse einzelner Zellen. Wegweisend ist insbesondere die in seinem Labor für die Immunologie weiterentwickelte «CyTOF»-Technologie, welche die Möglichkeit bietet, eine Vielzahl von Merkmalen einzelner Zellen präzise zu analysieren. Mit dieser neuartigen Informationsfülle lässt sich sogar eine Art Fingerabdruck einzelner Zellen erstellen. Dieser Ansatz generierte in den letzten Jahren eine neue Forschungsrichtung, sodass nun zum Beispiel eine bildgebende, räumliche Analyse möglich ist und komplexe Prozesse in Zellpopulationen besser erforscht werden können. Solche Informationen sind zentral, um Krankheiten wie Krebs und deren Entwicklung genauer zu verstehen und neue Ansätze für Therapien zu entwickeln.

Prof. Dr. Sven Rottenberg, Leiter des Instituts für Tierpathologie der Vetsuisse-Fakultät und Mitglied des Bern Center for Precision Medicine, leitete das Preiskomitee in diesem Jahr und stellt die Auszeichnung in einen grösseren Zusammenhang: «Momentan können wir kaum voraussagen, welche Therapien bei welchen Patientinnen und Patienten funktionieren. Die gezielte Einzelzellenanalyse von Prof. Nolan hat hier eine neue Stossrichtung eröffnet. Ich bin zuversichtlich, dass wir damit in Zukunft bessere Behandlungsformen entwickeln können und die grosse Herausforderung der Krebstherapieresistenz besser angehen können.»

«Die Hans-Sigrist-Stiftung ist sehr gespannt auf das kommende Symposium. Wir freuen uns, dass wir unter dem Beisein ausgezeichneter Forscher aus dem In- und Ausland die Entwicklungen im Preisgebiet würdigen können und so Forschung antreiben, die einen grossen Einfluss auf die Gesundheit haben kann», ergänzt Prof. Dr. Norbert Trautmann, Präsident der Hans-Sigrist-Stiftung.

Der Hans-Sigrist-Preis ist dotiert mit 100'000 Franken, um weitere Forschung im Preisgebiet anzuregen. Verliehen wird er am Dies academicus der Universität Bern, der dieses Jahr am Samstag, 4. Dezember im Casino Bern gefeiert wird.

Zur Person des Preisträgers:**Prof. Dr. Garry Nolan**

Geboren 1961 in Grossbritannien, 1963 in die USA emigriert

1983, Bachelor of Science in Biology, specialization in Genetics, Cornell University, USA

1989, Ph.D., Department of Genetics, Stanford University, USA

1990-1993, Postdoctoral work in David Baltimore's laboratory, Whitehead Institute for Biomedical Research (MIT) und Rockefeller University, USA

1993-1999, Assistant Professor, Department of Molecular Pharmacology, Stanford University School of Medicine, USA

1999-2009, Associate Professor, Department of Molecular Pharmacology, Stanford University School of Medicine, USA

2009-2011, Professor, Department of Microbiology and Immunology, Stanford University School of Medicine, USA

Seit 2011, Rachford and Carlota A. Harris Professor, Department of Microbiology and Immunology, Stanford University School of Medicine, USA

Die Universität Bern und die Hans-Sigrist-Stiftung laden Sie herzlich zum Hans-Sigrist-Symposium ein:

Datum: Freitag, 3. Dezember 2021, 13.00 – 17.00 Uhr

Ort: UniS Gebäude, Schanzeneckstrasse 1, Raum S-003, 3012 Bern

Keynote: «Learning, and applying, rules from immune-cancer interfaces at the atomic scale on up»

Das Symposium wird in einem hybriden Format durchgeführt, sowohl vor Ort als auch via Zoom.

<https://unibe-ch.zoom.us/j/69128346325?pwd=cituOUZmaVcwcW9xZFZPODNKQ1Zodz09>

Meeting-ID: 691 2834 6325

Code: 189792

Eintritt frei, die Vortragssprache ist Englisch. Für den Anlass wird ein gültiges Covid-Zertifikat benötigt und es gilt Maskenpflicht. Kurzfristige Änderungen aufgrund der Situation bleiben vorbehalten. Für aktuelle Informationen zum Anlass: https://www.sigrist.unibe.ch/symposium/index_eng.html

Referentinnen und Referenten:

Prof. Dr. Bernd Bodenmiller, ETH Zürich, Department of Quantitative Biomedicine

Prof. Dr. Jean-Christophe Marine, VIB-KU Leuven Center for Cancer Biology (Belgium)

Prof. Dr. Garry Nolan, Department of Pathology, Stanford University School of Medicine (USA)

Prof. Dr. Sven Rottenberg, Institut für Tierpathologie der Universität Bern

Prof. Dr. Mark Rubin, Department for BioMedical Research der Universität Bern

Prof. Dr. Norbert Trautmann, Hans-Sigrist-Stiftung der Universität Bern

Prof. Dr. Barbara Treutlein, ETH Zürich und Quantitative Developmental Biology Lab, Basel

Prof. Dr. Roser Vento-Tormo, Group Leader Cellular Genetics, Wellcome Sanger Institute (UK)

Medienschaffende sind gebeten, sich bis am 2. Dezember 2021 anzumelden. Interviewanfragen können an dieselbe Adresse gerichtet werden:

Tel. +41 31 684 41 42 // medien@unibe.ch

Artikel in «uniaktuell»

Werkzeuge entwickeln, um Krebs besser bekämpfen zu können

Im Gespräch äussern sich Preisträger Prof. Garry Nolan und der Leiter des Preiskomitees, Prof. Sven Rottenberg, zum diesjährigen Preisgebiet.

[Zum Artikel](#)

Hans-Sigrist-Preis und Hans-Sigrist-Symposium

Zu Beginn jedes akademischen Jahres wählt der Stiftungsrat ein Preisgebiet aus den eingereichten Vorschlägen der Fakultäten an der Universität Bern. Die Auszeichnung erfolgt in Anerkennung geleisteter Forschungsarbeiten und zur Unterstützung zukünftiger Forschungsvorhaben. Der Hans-Sigrist-Preis ist dotiert mit 100'000 Franken, um weitere Forschung im Preisgebiet anzuregen. Zwei der bisher mit dem Preis gewürdigten Forschenden haben in der Zwischenzeit einen Nobelpreis erhalten.

[Mehr Informationen zur Hans-Sigrist-Stiftung](#)

Prof. Nolan erhält den Hans-Sigrist-Preis am alljährlichen Dies academicus der Universität Bern, der dieses Jahr am Samstag, 4. Dezember, im Casino Bern am Casinoplatz 1 in Bern stattfindet. Die Medieneinladung zum Dies academicus folgt.

[Mehr Informationen zum Dies academicus](#)

Für Auskünfte zur Hans-Sigrist-Stiftung:

Hans-Sigrist-Stiftung

Geschäftsstelle

E-Mail: office@sigrist.unibe.ch